

PHILIPP
TEILEMANN

MIT DEM HERRN
MEIN LIEBES LIED

1901



HANSSLER
EDITION 39.124/01



No 20

Georg Philipp Telemann

Singet dem Herrn ein neues Lied

Psalm 96, 1—9

für Sopran, Alt, Tenor, Baß,
vierstimmigen Chor,
zwei Violinen, Viola
und Generalbaß

herausgegeben von
Klaus Hofmann (Herbipol.)

HE 39.124/01

Hänssler-Verlag · Neuhausen-Stuttgart

Vorwort

Telemanns Vertonung der Verse 1-9 des 96. Psalms *Singet dem Herrn ein neues Lied* ist in zwei Handschriften überliefert: einer zeitgenössischen Partiturabschrift, die in der Musikabteilung der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz in Berlin unter der Signatur Mus. ms. $\frac{21\ 728}{1\ \text{Nr. 19}}$ aufbewahrt wird; und in einer Partitur und Stimmen umfassenden Handschrift der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main mit der Signatur Ms. Ff. Mus. 1371.

Der Schreiber der Berliner Partitur, die offensichtlich anhand von Einzelstimmen angefertigt wurde, ist nicht bekannt. Der Titel auf der ersten (auf S. 4 dieser Ausgabe im Faksimile wiedergegebenen) Notenseite lautet: „Partitura / a. 8 voc Viol et Oboe 1. Viol et Oboe 2 / Viola. C. A. T. B. et Continuo / di Telemann“. Eine Besonderheit ist, daß die Generalbaßstimme fast durchgehend zweifach, in D-Dur und – offenbar für die Orgel – nach C-Dur transponiert, erscheint. Der Continuoart ist hier, wie auch in der Frankfurter Handschrift, ohne Bezifferung.

Die Frankfurter Handschrift ist von Johann Balthasar König (1691-1758) geschrieben, der Telemann seit dessen Frankfurter Amtszeit freundschaftlich verbunden war und mit seinen Abschriften bedeutenden Anteil an der Überlieferung Telemannscher Kirchenmusik hat. König war 1703 in die Kapelle der Stadt Frankfurt eingetreten, wirkte von 1721 bis 1727 als Musikdirektor an St. Katharinen und übernahm dann das einst von Telemann verwaltete Amt des städtischen Musikdirektors und Kapellmeisters der Barfüßerkirche.

Königs Partitur trägt auf der ersten Notenseite (s. Faksimile S. 5) die Überschrift „Der 96 Psalm“ und die Komponistenangabe „Von Telemann“. Besetzungsangaben sind nicht vorhanden. Der Stimmensatz umfaßt in je einem Exemplar: *Canto, Alto, Tenore, Basso, Violino 1^{mo}, Violino 2^{do}, Viola, Violoncello* und *Organo* (diese Stimme in C-Dur). Ein genauer Vergleich zeigt, daß die Stimmen auf die von König geschriebene Partitur zurückgehen; sie blieben deshalb bei der Redaktion des vorliegenden Notentextes unberücksichtigt.

Die beiden Quellen unserer Ausgabe überliefern den Notentext mit zahlreichen, z. T. gravierenden Fehlern und Auslassungen, berichtigen und ergänzen sich dabei aber zumeist wechselseitig. Insgesamt ist wohl die Frankfurter Partitur als die verlässlichere Quelle anzusehen. Die Berliner Handschrift ist, zumindest stellenweise, ziemlich flüchtig und mechanisch kopiert – beispielsweise ist der Altpart des Duetts Nr. 8, von den beiden letzten Takten abgesehen, durchgehend um einen Takt vorverschoben notiert.

Bemerkenswert ist, daß in der Berliner Handschrift an zwei Stellen Sätze voneinander getrennt erscheinen, die nach der Frankfurter Quelle unmittelbar ineinander übergehen: Die *Sonata* endet in der Berliner Version als selbständiger, mit dem folgenden unverbundener Satz mit einem besonderen, nach T. 23 angefügten Schlußtakt. Und in dem gleichen Sinne schließt das Duett Nr. 3 mit dem ersten Viertel von T. 33 (mit nachfolgenden Pausen und Doppelstrich); der Halbtakt zu Beginn des folgenden Rezitativs ist durch einen vorgezogenen Einsatz des Basso continuo zum Volltakt ergänzt (s. Lesartenverzeichnis). Daß Königs Abschrift hier die ursprüngliche und bessere Lösung bietet, liegt auf der Hand. Da die Sätze 3, 4 und 5 auch vom Tonartverlauf her zusammengehören, geht zumindest die Abtrennung von Nr. 3 sicherlich nicht auf den Komponisten selbst zurück.

Weniger eindeutig ist der Sachverhalt bei einer Reihe von kleineren Divergenzen der beiden Quellen. Hier mußte von Fall zu Fall zugunsten der einen oder der anderen Handschrift entschieden werden. In drei Fällen allerdings läßt unsere Ausgabe die Frage der Authentizität offen und bietet zusätzlich zu der Frankfurter Version in kleinerem Stich als Alternative eine Variante der Berliner Handschrift, und zwar bei T. 41 des Baß-Rezitativs Nr. 4, T. 40 und 47 des Sopran-Alt-Duetts Nr. 8 und T. 12 des Schlußsatzes. Im zuerst genannten Falle ist wohl eine der beiden Lesarten korrumpiert – welche, ist freilich nicht mit Sicherheit zu sagen. Bei der Berliner Lesart zu T. 40 und 47 des 8. Satzes könnte es sich ebensogut um die ursprüngliche Form wie um eine nachträgliche Vereinfachung handeln. Die Berliner Variante zu T. 12 des Schlußsatzes könnte auf einem Kopierfehler beruhen (zumal sie ihrerseits fehlerhaft überliefert ist – s. Lesartenverzeichnis), fügt sich aber andererseits musikalisch höchst sinnvoll in den gegebenen Zusammenhang ein (Dezimenparallelen Violine II/Baß – Terzparallelen Violine I/Sopran) und umgeht zugleich das technische Problem, das die Frankfurter Version dem Chorsopran mit dem ungewöhnlich exponierten Einsatz stellt.

Die vorliegende Ausgabe bietet den überlieferten Notentext in revidierter Form und in einer der heutigen Editions- und Aufführungspraxis entsprechenden Umschrift. Zusätze des Herausgebers sind, soweit sie nicht im Revisionsbericht als solche ausgewiesen werden, in der Partitur durch kleineren Stich, Kursivschrift oder, bei Bögen, Punktierung gekennzeichnet. Abweichungen von der einen wie von der anderen Quelle oder auch, in Sonderfällen, von beiden sind in dem am Schluß dieses Heftes wiedergegebenen Lesartenverzeichnis aufgeführt.

In den Vokalpartien der beiden Rahmensätze rechnet Telemann, wie es scheint, teilweise mit solistischer Ausführung. Die in Klammern gesetzten Angaben hierzu sind unverbindliche Empfehlungen des Herausgebers.

In den Besetzungsangaben dieser Ausgabe nicht berücksichtigt sind die beiden Oboen, die nach der Berliner Handschrift Violine I und II verstärken. In der Frankfurter Handschrift ist kein Hinweis auf ihre Mitwirkung zu finden. Da ihnen nirgends eine selbständige Rolle zugewiesen ist, sind sie jedenfalls entbehrlich.

Die Generalbaßaussetzung stellt einen in einfache Form gebrachten Herausgebervorschlag dar. Erwähnt sei in diesem Zusammenhang, daß der Generalbaßpart in den Sätzen 6 und 9 in der Berliner Handschrift überall dort, wo er in Königs Partitur im Sopran-, Alt- oder Tenorschlüssel notiert ist und als „*Basso seguente*“ mit diesen Stimmen geht, pausiert. Unsere Ausgabe folgt hier der Frankfurter Quelle und deutet die Schlüsselung der Vorlage in der Notationsweise des Orgelparts an.

Der Musikabteilung der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz in Berlin und der Musiksammlung der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main sei für die Übermittlung von Mikrokopien und die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Werkes verbindlich gedankt.

Tübingen, 1977
Klaus Hofmann (Herbipol.)

Preface

Telemann's setting of vv 1-9 of Psalm 96, *Singet dem Herrn ein neues Lied* (Sing unto the Lord a new song) has survived in two manuscript sources, viz. a contemporary copy of the score, held by the *Musikabteilung der Staatsbibliothek Preussischer Kulturbesitz* in W. Berlin, shelf no: Mus. ms. $\frac{21\ 728}{1\ \text{Nr. } 19}$, and also in manuscripts of the score and parts housed by the *Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main*, shelf no: Ms. Ff. Mus. 1371.

The copyist of the Berlin score — which is clearly compiled from a set of parts — has not been identified. The title on the first page of music (shown in facsimile on p. 4) reads: "Partitura / a. 8 voc Viol et Oboe 1. Viol et Oboe 2 / Viola. C. A. T. B. et Continuo / di Telemann". A peculiarity of the score is the fact that virtually throughout the Basso continuo part is written in two keys: D major and a transposition into C major, clearly for the organ. In both sources the Basso continuo part is unfigured. The Frankfurt source is by hand of Johann Balthasar König (1691-1758), a close friend and associate of Telemann's during his time in Frankfurt, thanks to whom many copies of Telemann's sacred output has survived. König became a member of the municipally maintained band of musicians in 1703; from 1721-1727 he was director of music at St. Katharinen, from where he moved to the post of Municipal Director of Music and *Kapellmeister* at the Barfüsserkirche, a joint position held earlier by Telemann himself.

König's score (cf facsimile on p. 5) heads the first page of music "Der 96 Psalm", giving as the composer "Von Telemann". No list of the forces required is given. The set of parts comprises one copy each for *Canto, Alto, Tenore, Basso, Violino 1.^{mo}, Violino 2.^{do}, Viola, Violoncello* and *Organo* (notated in C major). Closer examination reveals that the parts are derived directly from the score. Consequently they have not served as a source for this edition.

Both surviving sources contain numerous — and on occasion quite serious — errors and omissions. However, in nearly all cases one of the sources is seen to be correct. Generally speaking the Frankfurt score is the more reliable of the two. The Berlin manuscript appears to be in places a hasty and inexperienced copy, as indicated by the alto part of the duet (No 8), in which until the final two bars the part is written out one bar early.

Another strange feature of the Berlin score is the dividing-off in two instances of numbers that in the Frankfurt source are overlapped. Thus the *Sonata* ends in the Berlin version as an independent movement not related to what follows, and rounded off by a final bar tacked on to Bar 23. Likewise the duet (No 3) ends with the opening crotchet of Bar 33 (followed by appropriate rests and double bar-line); the half-bar at the beginning of the following recitative is made up by bringing forward the entry of the Basso continuo part, to create a full bar (cf Critical Commentary). Needless to say, König's score represents here the original and better version. The fact that Nos 3, 4 & 5 belong together in their tonality, makes it clear that the dividing-off of No 3 at least is unlikely to be the work of the composer.

In other cases, however, minor discrepancies between the two sources were less clear to sort out, and each was taken on its own merits. In three instances the present edition leaves open which version is authentic, by notating in small print the alternative reading of the Berlin source, in addition to the Frankfurt reading given in normal print. Thus in Bar 41 of the Bass recitative (No 4), Bars 40 and 47 of the duet for Soprano and Alto (No 8) and Bar 12 of the final movement two versions will be found. In the first of the above, one of the two appears to be corrupt, though it is not easy to decide which. Bars 40 and 47 of No 8 in the Berlin source could convincingly represent either the original reading or a later simplification. The Berlin variant to Bar 12 of the final movement could well be the result of a copyist's error (especially since it is itself inaccurate — cf Critical Commentary); however, it makes good musical sense (parallel tenths between Violin 2 and the Bass, and parallel thirds between Violin 1 and Soprano) and circumvents at the same time the technical problem of a particularly exposed lead for the sopranos as found in the Frankfurt reading.

The present edition presents the source material in revised form, transcribed into current editorial and performance usage. All editorial addenda not specifically mentioned in the Critical Commentary appear in small print, italics, or dotted lines (slurs and ties). Deviations from either source, or as in a few cases from both sources, are listed at the end of this edition.

In the vocal parts of the first and last movements Telemann would appear to have expected certain sections to be taken by the soloists. The bracketed markings to this effect are merely the Editor's own recommendations.

The present score does not make specific reference to the two oboe parts found in the Berlin source; these merely double the two violin parts and are not mentioned in the Frankfurt source. Since they are never independent of the violins they represent an optional extra.

The realization of the Basso continuo in simple form is editorial and need not be slavishly adhered to. It is worth mentioning that in Nos 6 & 9 of the Berlin source the Basso continuo part has rests wherever in König's score the part is notated in the soprano, alto or tenor clef, doubling these parts respectively as a "*Basso seguente*". This edition follows the Frankfurt source and indicates the original form in the notation of the organ part.

The Editor is indebted to the *Staatsbibliothek Preussischer Kulturbesitz* in W. Berlin and to the Curator of the *Musiksammlung der Stadt- und Universitätsbibliothek* in Frankfurt am Main for placing microfilmed material at his disposal and giving their permission for publication.

Tübingen, 1977
Klaus Hofmann (Herbipol.)

(Translation by Derek McCulloch)

Ma la

Clarinatura
a. 8. Viol. et Viola 2
Viola C. A. 7. B. et Continuo.

19 Di Telem

Violoncello

Viola

Basso

Transp. Bass

Biblioth. Re
Berlinc
Voll
Stutt

Handwritten musical score for "Der 96 Psalm" by Johann Sebastian Bach. The score is written on 18 staves. The first staff is marked "Vivace". The music is in G major and 3/4 time. The lyrics are in German. The score is from the "Stadtbibliothek Paderborn, Main".

Stadtbibliothek
Paderborn, Main

Erste Seite der Partiturabschrift Johann Balthasar Königs (Ausschnitt). Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main, Ms. Ff. Mus. 1371.

Singet dem Herrn ein neues Lied

Psalm 96, 1-9

1. Sonata

Georg Philipp Telemann
(1681 - 1767)

Vivace

Violino I

Violino II

Viola

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Organo

Violoncello
Contrabbasso

3

System 1 (Measures 3-5): Treble and Bass staves. Treble clef, key of D major (two sharps). Measure 3: Treble has a quarter rest, Bass has a quarter note D. Measure 4: Treble has an eighth-note triplet (F#, G, A), Bass has a quarter note D. Measure 5: Treble has an eighth-note triplet (B, C, D), Bass has a quarter note D. All staves end with a double bar line.

3

System 2 (Measures 6-8): Treble and Bass staves. Treble clef, key of D major. Measure 6: Treble has a quarter-note triplet (F#, G, A), Bass has a quarter note D. Measure 7: Treble has a quarter note B, Bass has a quarter note D. Measure 8: Treble has a quarter note C, Bass has a quarter note D. All staves end with a double bar line.

6

System 3 (Measures 9-12): Treble and Bass staves. Treble clef, key of D major. Measure 9: Treble has a quarter note D, Bass has a quarter note D. Measure 10: Treble has a quarter note E, Bass has a quarter note D. Measure 11: Treble has a quarter note F#, Bass has a quarter note D. Measure 12: Treble has a quarter note G, Bass has a quarter note D. All staves end with a double bar line.

6

System 4 (Measures 13-16): Treble and Bass staves. Treble clef, key of D major. Measure 13: Treble has a quarter-note triplet (F#, G, A), Bass has a quarter note D. Measure 14: Treble has a quarter note B, Bass has a quarter note D. Measure 15: Treble has a quarter note C, Bass has a quarter note D. Measure 16: Treble has a quarter note D, Bass has a quarter note D. All staves end with a double bar line.

10

System 5 (Measures 17-20): Treble and Bass staves. Treble clef, key of D major. Measure 17: Treble has a quarter note D, Bass has a quarter note D. Measure 18: Treble has a quarter note E, Bass has a quarter note D. Measure 19: Treble has a quarter note F#, Bass has a quarter note D. Measure 20: Treble has a quarter note G, Bass has a quarter note D. All staves end with a double bar line.

10

System 6 (Measures 21-24): Treble and Bass staves. Treble clef, key of D major. Measure 21: Treble has a quarter-note triplet (F#, G, A), Bass has a quarter note D. Measure 22: Treble has a quarter note B, Bass has a quarter note D. Measure 23: Treble has a quarter note C, Bass has a quarter note D. Measure 24: Treble has a quarter note D, Bass has a quarter note D. All staves end with a double bar line.

8

14

This system contains measures 8 through 14 of a musical piece. It features three staves: a treble staff, a middle staff, and a bass staff. The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 3/4. The music includes various note values, rests, and slurs. Measure 14 is marked at the beginning of the system.

14

This system contains measures 15 through 18. It features a grand staff with a treble and bass staff. The key signature remains two sharps, and the time signature is 3/4. The music continues with various note values and rests. Measure 14 is marked at the beginning of the system.

(17)

This system contains measures 19 through 22. It features three staves: a treble staff, a middle staff, and a bass staff. The key signature has two sharps, and the time signature is 3/4. The music includes various note values, rests, and slurs. Measure 17 is marked at the beginning of the system.

(17)

This system contains measures 23 through 26. It features a grand staff with a treble and bass staff. The key signature remains two sharps, and the time signature is 3/4. The music continues with various note values and rests. Measure 17 is marked at the beginning of the system.

21

This system contains measures 27 through 30. It features three staves: a treble staff, a middle staff, and a bass staff. The key signature has two sharps, and the time signature is 3/4. The music includes various note values, rests, and slurs. Measure 21 is marked at the beginning of the system. The system concludes with a double bar line and a 3/4 time signature.

21

This system contains measures 31 through 34. It features a grand staff with a treble and bass staff. The key signature remains two sharps, and the time signature is 3/4. The music continues with various note values and rests. Measure 21 is marked at the beginning of the system. The system concludes with a double bar line and a 3/4 time signature.

2. Coro

9

24

Violino I

Violino II

Viola

24

Soprano

[Soli]

[Tutti]

Sin ~ ~ get dem Herrn,
Sing ~ ~ now to God,

Alto

Sin ~ ~ ~ ~ ~ get dem Herrn,
Sing ~ ~ ~ ~ ~ now to God,

Tenore

Sin ~ get dem Herrn,
Sing now to God,

Basso

Sin ~ ~ ~ ~ ~ get, sin-get dem Herrn,
Sing ~ ~ ~ ~ ~ now, sing now to God,

24

Organo

Violoncello

Contrabbasso

29

29

[Soli] + [Tutti]

sin ~ sing ~ ~ get, now, sin ~ get dem Herrn
sing ~ ~ ~ now, sing now to God

sin ~ sing ~ ~ get dem Herrn
sing ~ ~ ~ now to God

sin ~ sing ~ ~ get dem Herrn
sing ~ ~ ~ now to God

sin ~ get dem Herrn
sing now to God

29

Three staves (treble, alto, and bass clef) in D major, measures 1-5. All staves contain whole rests.

Three staves with German and English lyrics. Measures 1-5.

Staff 1 (Treble):
ein neu-es Lied;
new songs of praise;

Staff 2 (Alto):
- - es Lied;
of praise;

Staff 3 (Bass):
ein neu - - - es Lied, ein neu - - - es Lied,
new songs of praise, new songs of praise,

Two staves (treble and bass clef) in D major, measures 6-10.

45

45

~ ~ ~ es Lied;
 of praise;

ein neu - es Lied;
 new songs of praise;

45

50

Musical score for the first system, measures 14-18. It features three staves: Treble, Alto, and Bass. The key signature is D major (two sharps). The melody in the Treble staff includes eighth and sixteenth notes with various accidentals. The Alto staff has a continuous sixteenth-note accompaniment. The Bass staff provides a simple harmonic foundation with quarter and eighth notes.

50

[Solo] +

sin ~ ~
sing _____

Musical score for the second system, measures 19-23. The Treble staff contains a vocal solo line starting in measure 23 with the lyrics "sin ~ ~" and "sing _____". The other staves (Alto, Bass, and a fourth Treble staff) are empty, indicating rests for the instruments.

50

Musical score for the third system, measures 24-28. It features two staves: Treble and Bass. The Treble staff contains chords and some moving lines. The Bass staff has a simple harmonic line with quarter and eighth notes.

A musical score for the song 'The Rose Tree'. The score is written for three staves: Treble Clef (Right Hand), Treble Clef (Left Hand), and Bass Clef (Right Hand). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The melody is in the Treble Clef (Right Hand). The lyrics are written below the staves.

53

THE ROSE TREE

Right Hand (Treble Clef):

Left Hand (Treble Clef):

Right Hand (Bass Clef):

Lyrics:

There was a little rose tree,
 With a little house upon a tree,
 And a little bird that lived in the tree,
 And a little bird that lived in the tree.

55

[Tutti]

[illegible]

sin - get dem Herrn, dem Herrn, dem Herrn, dem Herrn, al - - - le Welt,
sing now to God, to God, to God, to God, all _____ the earth,

55

55 56 57 58 59 60

61

61 *[Soli]*

sin - get, sin - get dem Herrn, al - le Welt, al - le Welt,
sing now, sing now to God, all the earth, all the earth,

sin - get, sin - get dem Herrn, al - le Welt,
sing now, sing now to God, all the earth,

sin - get, sin - get dem Herrn, al - le Welt,
sing now, sing now to God, all the earth,

Tutti

sin - get, sin - get dem Herrn, al - le Welt, sin - get, sin - get dem Herrn,
sing now, sing now to God, all the earth, sing now, sing now to — God,

61

A musical score for three voices (Soprano, Alto, and Bass) in G major (one sharp) and 4/4 time. The score consists of six measures. The first five measures are whole rests for all parts. The sixth measure contains the melody for all three parts: Soprano (G4, A4, B4, A4), Alto (F#4, G4, A4, G4), and Bass (E4, F#4, G4, F#4). The lyrics 'The Rose Tree' are written below the Bass staff.

68 [Tutti]

sin - get,
sing now,

sin - get dem
sing now to_

Herrn, sin - get,
God, sing now,

al - le_ Welt,
all_ the_ earth,

sin - get,
sing now,

sin - get dem
sing now to

Herrn, sin - get,
God, sing now,

sin - get,
sing now,

al - le_ Welt, sin - get,
all_ the_ earth, sing now,

68

Musical score for measures 68-73. The score is written for two staves, Treble and Bass, in a key signature of two sharps (F# and C#). The time signature is 4/4. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and accidentals.

Measure 68: Treble staff has a half note F#4 and a half note C#5. Bass staff has a half note F#3 and a half note C#4.

Measure 69: Treble staff has a half note F#4 and a half note C#5. Bass staff has a half note F#3 and a half note C#4.

Measure 70: Treble staff has a half note F#4 and a half note C#5. Bass staff has a half note F#3 and a half note C#4.

Measure 71: Treble staff has a half note F#4 and a half note C#5. Bass staff has a half note F#3 and a half note C#4.

Measure 72: Treble staff has a half note F#4 and a half note C#5. Bass staff has a half note F#3 and a half note C#4.

Measure 73: Treble staff has a half note F#4 and a half note C#5. Bass staff has a half note F#3 and a half note C#4.

74

sin - get dem
sing now to

Herrn, al - le
God, all the

Welt!
earth.

74

sin - get dem
sing now to

Herrn, al - le
God, all the

Welt!
earth.

74

sin - get dem
sing now to

Herrn, al - le
God, all the

Welt!
earth.

3. Duetto

19

Alto

Tenore

Organo
Violoncello
Contrabbasso

[Solo]

Sin-get, sin -
Sing now, sing

4

get dem Herrn,
now to God,

... und lo - - - bet, und lo - bet sei-nen Na -
... and praise - - - him, and praise him, bless his name most ho - -

7

men,
ly,

und lo - bet, und
and praise him, and

sin-get, sin -
sing now, sing

10

- get dem Herrn, und lo - bet, und lo - bet sei - nen Na -
now to God and praise him, and praise him, bless his name most ho -

lo - bet sei - nen Na - men, sin - get,
bless his name most ho - ly, sing now,

10

13

men, und lo - bet, und
ly, and praise him, and

sin - get dem Herrn,
sing now to God,

13

16

lo - bet sei - nen Na - men,
praise him, bless his name most ho - ly,

sin - get,
sing now,

16

19

und lo - bet, und lo - - bet sei - nen Na - men, und lo - -
 and praise him, and bless — his name most ho - ly, and praise —

sin - - - - - get dem Herrn, und lo - - bet, und
 sing — — — — — now to God, and praise — him, and

19

22

- - bet, lo - bet sei - nen Na - men; pre - di - get ei - nen Tag am
 — him, bless his name most ho - ly; tell of his might and his sal -

lo - - bet sei - nen Na - men;
 bless — his name most ho - ly;

22

(24)

an - dern sein Heil, pre - di - get ei - nen Tag am
 va - tion each day, tell of his might and his sal -

pre - di - get ei - nen Tag am an - dern sein Heil,
 tell of his might and his sal - va - tion each day,

(24)

27

an-der-n, am an - dern sein Heil, pre-di-get
 va - tion, sal - va - tion each day, tell of his

am an - dern sein Heil, pre-di-get ei - nen Tag am an-der-n
 sal - va - tion each day, tell of his might and his sal - va - tion

27

30

ei - nen Tag am an - dern sein Heil, am
 might and his sal - va - tion each day, sal -

sein Heil, pre-di-get ei - nen Tag am an-der-n, am
 each day, tell of his might and his sal - va - tion, sal -

30

(32)

an - - dern sein Heil!
 va - - tion each day.

an - - dern sein Heil!
 va - - tion each day.

(32)

attacca

4. *Recitativo*

(35)

Violino I

Violino II

Viola

Basso

Organo

Violoncello
ContrabbassoEr - zäh -
De - clare

[Tutti]

37

37

37

~ let un-ter den Hei-den * sei-ne Eh-re, un-ter al-len Völ-kern sei-ne Wun-der,
 — a-mong all the na-tions his great glo-ry, and a-mong all peo-ples his great won-ders,

40

Top system of musical notation for measures 40 and 41. It consists of three staves: two treble clefs and one bass clef. The key signature is two sharps (F# and C#). Measure 40 shows a melody in the first treble staff and accompaniment in the other two. Measure 41 features a long, sustained note in the first treble staff and a whole note in the bass staff.

ossia:

Ossia musical notation for measure 40, written on a single bass staff. It provides an alternative melodic line for the first staff of the previous system.

40

Vocal line for measure 40, written on a single bass staff. The lyrics are: "un-ter al - len Völ - kern sei - ne Wun - and a - mong all peo - ples his great won -". The melody is in the key of D major.

40

Piano accompaniment for measures 40 and 41, consisting of two staves (treble and bass clefs). The key signature is two sharps. Measure 40 shows chords in the right hand and a single note in the left hand. Measure 41 shows a whole note chord in the right hand and a whole note in the left hand.

42

Top system of musical notation for measures 42 and 43. It consists of three staves: two treble clefs and one bass clef. The key signature is two sharps. Measure 42 shows a melody in the first treble staff and accompaniment in the other two. Measure 43 features a long, sustained note in the first treble staff and a whole note in the bass staff.

42

Vocal line for measure 42, written on a single bass staff. The lyrics are: "- der! - ders!". The melody is in the key of D major.

42

Piano accompaniment for measures 42 and 43, consisting of two staves (treble and bass clefs). The key signature is two sharps. Measure 42 shows chords in the right hand and a single note in the left hand. Measure 43 shows a whole note chord in the right hand and a whole note in the left hand.

5. Solo

45 Allegro

Violino I

Violino II

Viola

Basso

Organo

Violoncello

Contrabbasso

50

50

50

57

57

Denn der Herr ist groß,
For the Lord is great,

57

64

64

denn der Herr ist groß und hoch_____
for the Lord is great, a - dored_____

64

71

71

zu lo - - - - -
in prais - - - - -

71

78

78

- ben, und hoch - - - zu lo -
- es, a - dored - - - in prais -

78

85

85

ben,
es,

85

92

92

wun-der-
do - ing

92

99

99

bar-lich,
won-ders, wun-der-bar-lich ü-ber al-
do-ing won-ders more than all

99

106

106

- le Göt-ter.
oth-ers.

106

112

112

Denn al - le Göt - ter der Völ - ker sind Göt - - - -
 For all the gods of the peo - ples are i - - - -

112

119

119

- - - - zen, a - ber der Herr, a - ber der Herr hat den
 - - - - dols, but our Lord God, but our Lord God made the

119

125

125

Him - - - mel ge - macht, a - ber der
heav - - - ens in truth, but our Lord

125

131

131

Herr hat den Him-mel, den Him-mel, den Him - - - mel ge - macht.
God made the heav-ens, the heav-ens, the heav - - - ens in truth.

131

137

System 1 of measures 137-143. The treble staff contains a melodic line with eighth and sixteenth notes, including triplets. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with eighth notes and rests. The key signature has two sharps (F# and C#).

137

System 2 of measure 137. The bass staff contains a whole rest, indicating the instrument is silent for this measure. The key signature has two sharps (F# and C#).

137

System 3 of measures 137-143. The treble staff features a melodic line with eighth notes and rests. The bass staff has a rhythmic accompaniment with eighth notes and rests. The key signature has two sharps (F# and C#).

144

System 4 of measures 144-150. The treble staff contains a melodic line with eighth and sixteenth notes, including a triplet and a measure with a '+' sign. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with eighth notes and rests. The key signature has two sharps (F# and C#).

144

System 5 of measure 144. The bass staff contains a whole rest, indicating the instrument is silent for this measure. The key signature has two sharps (F# and C#).

144

System 6 of measures 144-150. The treble staff features a melodic line with eighth notes and rests. The bass staff has a rhythmic accompaniment with eighth notes and rests. The key signature has two sharps (F# and C#).

Violino I

Violino II

Viola

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Organo

Violoncello
Contrabbasso

Es ste - het herr - lich und präch - - - - - tig, präch - tig für
All things give glo - ry and hon - - - - - or, hon - or to

4

4

ihm, es ste - het herr - lich, herr - lich und präch - tig für
him, all things give glo - ry, glo - ry and hon - or to

Es ste - het herr - lich und präch - - - - - tig, präch - - - - - tig für
All things give glo - ry and hon - - - - - or, hon - - - - - or to

4

7

7

ihm, es ste-het herr - lich und präch - - - tig, herr - lich und prächtig für
 him, all things give glo - ry and hon - - - or, glo - ry and hon - or to

ihm, es ste-het herr - - - lich, herr - lich und prächtig für
 him, all things give glo - - - ry, glo - ry and hon - or to

Es ste-het herr - lich und präch - - - - - tig, präch - - - tig für
 All things give glo - ry and hon - - - - - or, hon - - - or to

7

10

Three empty musical staves (two treble clefs and one bass clef) in the key of D major, each containing a whole rest in the first measure.

10

Vocal and piano musical notation with German and English lyrics. The piano part consists of a single bass line.

Vocal Part:

- Line 1: ihm, es ste-het herr-lich und präch - - - - - tig für
him, all things give glo - ry and hon - - - - - or to
- Line 2: ihm, es ste-het herr - lich und präch - - - - - tig,
him, all things give glo - ry and hon - - - - - or,
herr - lich und prächtig für
glo - ry and hon - or to
- Line 3: ihm, es ste-het herr - - - - - lich, herr - lich und prächtig für
him, all things give glo - - - - - ry, glo - ry and hon - or to

Piano Part:

- Line 4: Es ste-het herr - lich und präch - - - - - tig, präch - - - - - tig für
All things give glo - ry and hon - - - - - or, hon - - - - - or to

10

Piano musical notation for the final section, consisting of a treble and a bass line. The treble line features chords, and the bass line features a melodic line.

[senza Contrabbasso]

13

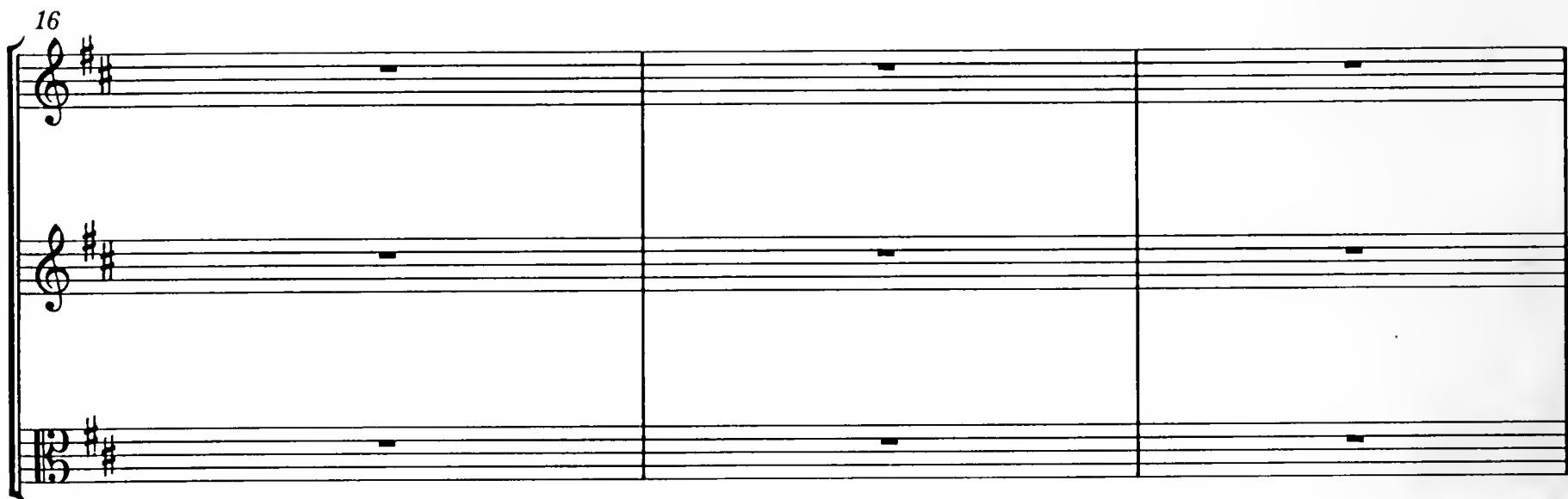
ihm, es ste-het herr - - - - - lich und präch - - -
 him, all things give glo - - - - - ry and hon - - -

ihm, es ste-het herr - - - - - lich und präch - tig, und präch-tig, und
 him, all things give glo - - - - - ry and hon - or, and hon - or, and

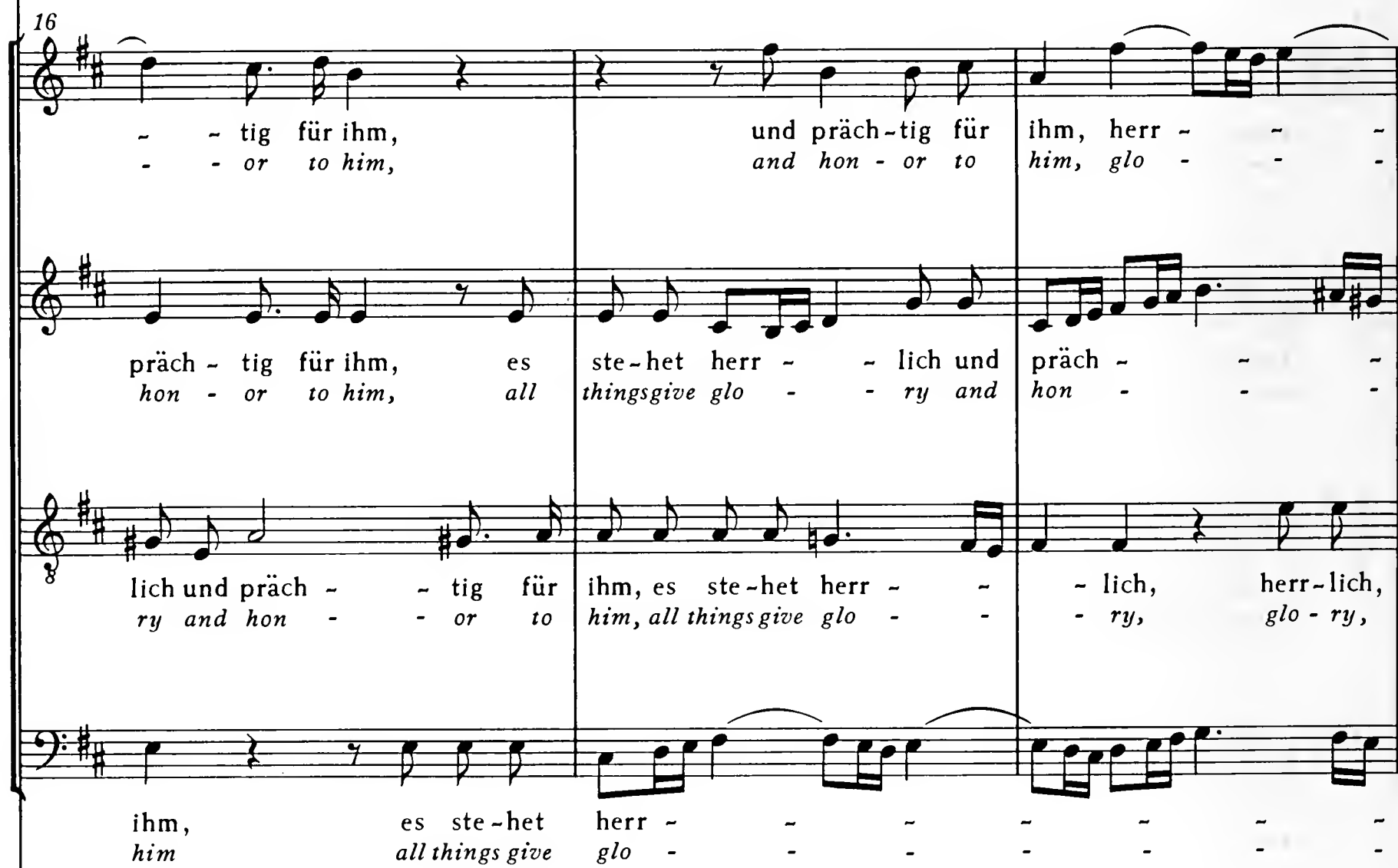
ihm, es ste-het herr - - - - - lich und präch - tig, herr - -
 him, all things give glo - - - - - ry and hon - or, glo - -

ihm, es ste-het herr - - - - - lich und präch-tig für
 him, all things give glo - - - - - ry and hon - or to

16



16



- - tig für ihm,
- - or to him,

und präch-tig für ihm, herr -
and hon - or to him, glo -

präch - tig für ihm, es ste-het herr - lich und präch -
hon - or to him, all things give glo - ry and hon -

lich und präch - - tig für ihm, es ste-het herr - - lich, herr-lich,
ry and hon - - or to him, all things give glo - - ry, glo - ry,

ihm, es ste-het herr -
him all things give glo -

16



Musical score for three staves (treble, alto, and bass clef) in D major. The first staff has a whole rest. The second staff has a whole rest followed by a melodic line starting on the second measure. The third staff has a whole rest throughout.

~ ~ lich und präch~tig für ihm,
~ ~ ry and hon - or to him,

~ ~ tig, und präch~tig für ihm, es ste~het herr ~ lich und präch ~ ~ ~
~ ~ or, and hon - or to him, all things give glo - ry and hon ~ ~ ~

herr ~ lich und präch~tig für ihm, es ste~het herr ~ ~ ~ lich und
glo - ry and hon - or to him, all things give glo ~ ~ ~ ry and

~ ~ lich und präch~tig für ihm, es ste~het herr ~ ~ ~ lich und
~ ~ ry and hon - or to him, all things give glo ~ ~ ~ ry and

Musical score for two staves (treble and bass clef) in D major. The first staff has a melodic line. The second staff has a bass line.

22

22

es ste - het herr - lich und präch -
all things give glo - ry and hon -

- tig, präch - - tig für ihm, es ste - het herr - lich und prächtig, und
- or, hon - - or to him, *all things give glo - ry and hon - or, and*

präch - - - tig für ihm, es ste - het herr -
hon - - - or to him, all things give glo -

präch - tig, und präch-tig für ihm,
hon - or, and hon - or to him,

22

25

25

- tig, präch - - tig für ihm, es ste - het herr - -
 - or, hon - - or to him, all things give glo - -

präch - - - tig für ihm, es ste - het herr - -
 hon - - - or to him, all things give glo - -

- - lich und präch - tig für ihm,
 - - ry and hon - or to him,

es ste - het herr - lich und präch - -
 all things give glo - ry and hon - -

25

[Tutti]

28

Musical score for three voices (Soprano, Alto, Tenor) in G major, measures 28-30. The Soprano part begins with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and A4. The Alto part begins with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and A4. The Tenor part begins with a half note G3, followed by quarter notes A3, B3, and A3. The key signature has one sharp (F#).

28

Musical score for four voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) with German and English lyrics, measures 28-30. The lyrics are: ~ lich und präch-tig für ihm, es ste-het herr ~ ~ ~ ~ ~ ry and hon - or to him, all things give glo - ~ ~ ~ ~ ~. The key signature has one sharp (F#).

~ lich und präch-tig für ihm, es ste-het herr ~ ~ ~ ~ ~
~ ry and hon - or to him, all things give glo - ~ ~ ~ ~ ~

~ lich und präch-tig für ihm, es ste-het herr ~ ~ ~ ~ ~
~ ry and hon - or to him, all things give glo - ~ ~ ~ ~ ~

es ste-het herr ~ lich und präch ~ ~ ~ ~ ~
all things give glo - ry and hon - ~ ~ ~ ~ ~

~ tig, präch ~ ~ tig für ihm, es ste-het herr ~ lich und präch-tig,
~ or, hon ~ ~ or to him, all things give glo - ry and hon - or,

28

Musical score for piano accompaniment in G major, measures 28-30. The right hand begins with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and A4. The left hand begins with a half note G3, followed by quarter notes A3, B3, and A3. The key signature has one sharp (F#).

31

31

- lich und präch-tig für ihm und ge-het ge-wal-tig-lich, und ge-het ge-
 - ry and hon-or to him; his val-iant and might-y acts, his val-iant and

- lich und präch-tig für ihm und ge-het ge-wal-tig-lich, und ge-het ge-
 - ry and hon-or to him; his val-iant and might-y acts, his val-iant and

- tig, präch - - tig für ihm und ge-het ge-wal-tig-lich, und ge-het ge-
 - or, hon - - or to him; his val-iant and might-y acts, his val-iant and

und präch - - tig für ihm und ge-het ge-wal-tig-lich, und ge-het ge-
 and hon - - or to him; his val-iant and might-y acts, his val-iant and

31

(33)

(33)

wal - tig-lich
might - y acts

und l b -
and splen -

- lich, und
- dors, and

und ge - het ge - wal - tig-lich und l b -
his val-iant and might - y acts and splen -

- lich zu, und
- dors dwell, his

wal - tig-lich,
might - y acts,

ge - wal - tig-lich und l b -
his might - y acts and splen -

und ge - het ge - wal - tig-lich und l b -
his val-iant and might - y acts and splen -

(33)

löß - lich zu in sei - nem Hei - lig - tum, und ge - het ge -
 splen - dors dwell with - in his ho - ly place, his val - iant and
 zu in sei - nem Hei - lig - tum, und ge - het ge -

löß - lich zu in sei - nem Hei - lig - tum, und ge - het ge -
 splen - dors dwell with - in his ho - ly place, his val - iant and
 zu in sei - nem Hei - lig - tum, und ge - het ge -

löß - lich zu in sei - nem Hei - lig - tum, und ge - het ge -
 splen - dors dwell with - in his ho - ly place, his val - iant and
 zu in sei - nem Hei - lig - tum, und ge - het ge -

(38)

(38)

<p>wal - tig - lich, might - y acts,</p>	<p>und ge - het ge - wal - tig - lich his val - iant and might - y acts</p>	<p>und löb - and splen -</p>
<p>wal - tig - lich, might - y acts,</p>	<p>und ge - het ge - wal - tig - lich his val - iant and might - y acts</p>	<p>und löb - and splen -</p>
<p>und ge - het ge - his val - iant and</p>	<p>wal - tig - lich, might - y acts, und ge - het ge - his val - iant and</p>	<p>wal - tig - lich und löb - might - y acts and splen -</p>
<p>und ge - het ge - his val - iant and might - y acts,</p>	<p>und ge - het ge - his val - iant and might - y acts und löb - and splen -</p>	

(38)

41

41

- lich, und löb -
- dors, and splen -

- lich zu, und löb -
- dors dwell, and splen -

- lich zu, und löb - lich
- dors dwell, and splendors dwell, and splen - dors

- lich zu, und löb -
- dors dwell, and splen -

41

- - - - - lich zu in sei - nem Hei - lig -
 - - - - - dors dwell with - in his ho - ly
 - - - - - lich zu in sei - nem Hei - lig - tum,
 - - - - - dors dwell with - in his ho - ly place,
 zu, und löb - - lich zu in sei - nem Hei - lig - tum,
 dwell, and splen - - dors dwell with - in his ho - ly place,
 - - - - - lich zu in sei - nem Hei - lig - tum,
 - - - - - dors dwell with - in his ho - ly place,

(46)

tum, place,	In with -	sei - nem in his	Hei - lig-tum, ho - ly place,	In sei-nem Hei - lig-tum, with - in his ho - ly place,
in sei-nem with-in his	Hei - - lig - tum, in sei - nem ho - - ly place, with-in his	Hei - lig-tum, in sei-nem ho - ly place, with-in his	Hei - lig-tum, in sei-nem ho - ly place, with - in his	
in sei-nem with-in his	Hei - - lig-tum, in sei - nem ho - - ly place, with-in his	Hei - lig-tum, in sei-nem ho - ly place, with - in his	Hei - lig-tum, in sei-nem ho - ly place, with - in his	
in sei-nem with-in his	Hei - - lig - tum, in sei - nem ho - - ly place, with-in his	Hei - lig-tum, in sei-nem ho - ly place, with - in his	Hei - lig-tum, in sei-nem ho - ly place, with - in his	

(46)

49

49

in sei - - - - - nem Hei - lig-tum, in sei - nem Hei - lig-tum.
with - in his ho - ly place, with - in his ho - ly place.

Hei - lig-tum, in sei - nem Hei - lig-tum, in sei-nem Hei - - lig - tum.
ho - ly place, with-in his ho - ly place, with-in his ho - - ly place.

Hei - lig-tum, in sei-nem Hei - lig-tum, in sei-nem Hei - - lig-tum.
ho - ly place, with-in his ho - ly place, with-in his ho - - ly place.

Hei - lig-tum, in sei - nem Hei - lig-tum, in sei-nem Hei - - lig - tum.
ho - ly place, with-in his ho - ly place, with-in his ho - - ly place.

49

Violino I, II
(o *Violino solo*)

Alto

Organo

Violoncello
Contrabbasso

simile

Ihr Völ - ker,
Ye peo - ples,

ihr Völ - ker, brin - get
ye peo - ples, now as -

10

simile

10

her, ihr Völ-ker, brin-get her dem Herrn, ihr
cribe, ye peo-ples, now as - crite to God, ye

10



13

13

Völ - ker, brin-get her, ihr Völ - ker, brin-get her dem Herrn
peo - ples, now as - crite, ye peo - ples, now as - crite to God

13



(15)

(15)

Eh ~ ~ ~ ~ ~
glo - ~ ~ ~ ~ ~

(15)



18

re und Macht, ihr
ry and strength, ye

(20)

(20)

Völ - ker, brin - get her, ihr Völ - ker, brin - get her dem Herrn
peo - ples, now as - crite, ye peo - ples, now as - crite to God

(20)

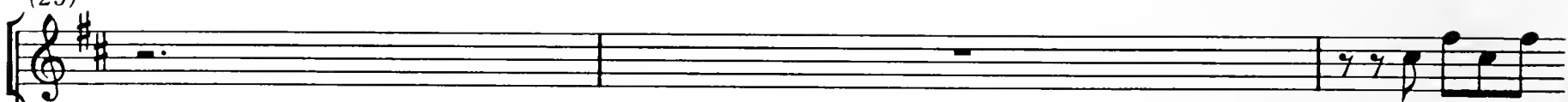
23

23

Eh -
glo -

23

(25)



(25)



- re und Macht, brin - get her dem Herrn Eh - re und Macht!
- ry and strength, now as - crite to God glo - ry and strength.

(25)



(27)



(27)



(27)



(30)



(30)



(30)



8. Duetto

(33)

Violino I, II *Duetto tacet*

Soprano

Alto

Organo

Violoncello

Contrabbasso

[Tutti]

[Solo]

Brin-get her dem
Now as-cribe to

36

Herrn,
God,

Brin - get her dem Herrn,
Now as-cribe to God,

brin - get her dem Herrn die
now as-cribe to God the

brin-get her dem Herrn,
now as-cribe to God,

36

ossta:

(h)

39

Eh - - re sei - nes Na - mens, die Eh - - re sei - nes Na -
glo - - ry of his name most ho - ly, the glo - - ry of his name most ho -

39

42

mens,
ly,

brin-get her dem Herrn,
now as-cribe to God,

brin-get her dem
now as-cribe to

42

45

Herrn die Eh - - re sei - nes Na - mens, die Eh - -
God the glo - - ry of his name most ho - ly, the glo - - ry

45

ossia:

(47)

brin-get Ge-schen-ke und kommt
bring all your of-f'rings and come,

- re sei - nes Na - - mens, brin-get Ge-schen - ke und
of his name most ho - - ly; bring all your of - frings and

(47)

50

in sei-ne Vor-hö - fe, kommt, kommt, kommt in sei-ne Vor-hö -
 O come to his tem - ple, come, come, come, O come to his tem -

kommt in sei-ne Vor-hö - fe, kommt, kommt in sei-ne Vor-hö -
 come, O come to his tem-ple, come, come, O come to his tem -

50

(52)

fe, brin-get Ge-schen-ke und kommt, in sei-ne Vor-hö -
 ple, bring all your of-f'rings and come, O come to his tem -

fe, brin-get Ge-schen-ke und kommt in sei-ne Vor-hö -
 ple, bring all your of-f'rings and come, O come to his tem -

(52)

55

brin-get Geschen-ke und kommt in sei-ne Vor-hö - fe, und kommt
 bring all your of-f'rings and come, O come to his tem - ple, and come,

- - - - - fe, in sei-ne Vor-hö - fe und
 - - - - - ple, O come to his tem - ple and

55

57

in sei-ne Vor-hö -
O come to his tem -

kommt,
come,

brin-get Geschen-ke und kommt in sei-ne Vor-
bring all your of-frings and come, O come to his

57

59

- fe, in sei-ne Vor-hö - fe,
- ple, O come to his tem - ple,

hö - fe,
tem - ple,

in sei-ne Vor - hö -
O come to his tem -

59

61

- - fe,
- - ple,

brin-get Ge-
bring all your

schen-ke
of - frings

und kommt in sei-ne Vor-
and come, O come to his

- - fe, brin-get Ge-schen-ke
- - ple, bring all your of - frings

und kommt,
and come,

61

63

hö - fe, kommt, kommt, kommt in sei - ne Vor - hö - fe, kommt,
 tem - ple, come, come, come, O come to his tem - ple, come,

kommt, kommt in sei - ne Vor - hö - fe,
 come, come, O come to his tem - ple,

63

(65)

kommt, kommt in sei - ne Vor - hö - fe, in sei - ne Vor - hö - - -
 come, come, come, O come to his tem - ple, O come to his tem - - -

kommt, kommt in sei - ne Vor - hö - fe, in sei - ne Vor -
 come, come, O come to his tem - ple, O come to his

(65)

68

- - - - fe, in sei - ne Vor - hö - fe!
 - - - - ple, O come to his tem - ple.

hö - - - - fe, kommt, kommt in sei - ne Vor - hö - fe!
 tem - - - - ple, come, come, O come to his tem - ple.

68

Largo

Violino I

Violino II

Viola

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Organo

*Violoncello
Contrabbasso*

Be - tet an,
Pray to God,

be - tet an den,
pray to God the

Be - tet an,
Pray to God,

be - tet an den
pray to God the

Be - tet an,
Pray to God,

be - tet an den
pray to God the

Be - tet an,
Pray to God,

be - tet an den
pray to God the

[Tutti]

4

Herrn im hei-li-gen Schmuck,
Lord in ho-ly at-tire, be-tet an,
pray to God,

4 [Solo] [Tutti]

Herrn im hei-li-gen Schmuck,
Lord in ho-ly at-tire, be-tet an,
pray to God,

Herrn im hei-li-gen Schmuck,
Lord in ho-ly at-tire, be-tet an,
pray to God,

Herrn im hei-li-gen Schmuck,
Lord in ho-ly at-tire, be-tet an,
pray to God,

4

Herrn im hei-li-gen Schmuck,
Lord in ho-ly at-tire, be-tet an,
pray to God,

7

7

be - tet an den Herrn im hei - li - gen Schmuck, im hei -
pray to God the Lord in ho - ly at - tire, to God

be - tet an den Herrn im hei - li - gen Schmuck, im
pray to God the Lord in ho - ly at - tire, in

8

be - tet an den Herrn im hei - li - gen Schmuck,
pray to God the Lord in ho - ly at - tire,

be - tet an den Herrn im hei - li - gen Schmuck,
pray to God the Lord in ho - ly at - tire,

7

11

ossia:

11

- - li-gen, im the Lord, in	hei - li - gen ho - ly at -	Schmuck, - tire,	im hei - to God	- - li-gen, im the Lord in
hei - ho -	- - li - gen - - ly at -	Schmuck, - tire,		im in
im hei - in ho -	- li - gen - ly at -	Schmuck, - tire,	im in	hei - ho -
im hei - in ho -	- li - gen - ly at -	Schmuck, im hei - - tire, to God	- li - gen, the Lord,	im in

11

(13)

(13)

8

(13)

Allegro

17

Measures 17-22. Treble, Alto, and Bass staves. Measures 17-19 contain rests. Measures 20-22 contain a single eighth note in each staff.

17

Measures 17-22. Treble, Alto, and Bass staves. Measures 17-19 contain rests for the vocal lines. Measures 20-22 contain a single eighth note in each staff. The piano part has a rhythmic accompaniment.

Schmuck!
tire.

Schmuck!
tire.

Schmuck!
tire.

Schmuck! Es fürch-te ihn al -
tire. Re - vere him, O all,

Es
Re -

17

Measures 17-22. Treble and Bass staves. Measures 17-19 contain rests. Measures 20-22 contain a single eighth note in each staff.

Three systems of empty musical staves, each consisting of a treble and bass staff, with a key signature of one sharp (F#).

Three systems of musical staves with lyrics. The first system has a treble and bass staff. The second system has a treble and bass staff. The third system has a treble and bass staff. The lyrics are: "fürchte ihn al - all", "vere him, O", "Es fürchte ihn al - all", "Re- vere him, O", "le, al - le Welt, al - all", "O all ye lands, all".

Piano accompaniment for the third system, consisting of a treble and bass staff with a key signature of one sharp (F#).

30

Three empty musical staves for voices, each with a treble or bass clef and a key signature of two sharps (D major). The staves are divided into measures by vertical bar lines.

30

Three musical staves with lyrics in German and English. The music is in D major and 4/4 time. The lyrics are:
Es fürchte ihn al -
Re - vere him, O all,
- le, al - le Welt, al - le Welt, es fürch - te ihn al - le Welt,
O all ye lands, all ye lands, re - vere him, O all ye lands,
- le Welt, al - le, al - le Welt, es fürch - te ihn
ye lands, all, O all ye lands, re - vere him, O

30

Piano accompaniment for the musical score, consisting of two staves (treble and bass clef) in D major. The music is in 4/4 time and features a simple harmonic accompaniment.

37

37

le, al - le Welt,
O all ye lands,

le Welt,
all ye lands,

al - le Welt,
all ye lands,

al - le Welt,
all ye lands,

37

[senza Contrabbasso] [Tutti]

44

This system contains measures 44 through 50. It features three staves: two treble clefs and one bass clef. The key signature is two sharps (F# and C#). Measures 44-45 show active melodic lines in both treble staves. Measures 46-47 have rests in the treble staves and a melodic line in the bass staff. Measures 48-50 resume active melodic lines in both treble staves. Measure 49 includes a fermata over a note.

44

This system is an empty musical score template for measures 44 through 50. It consists of three staves: two treble clefs and one bass clef, with a key signature of two sharps (F# and C#). No musical notation is present.

44

This system contains measures 44 through 50. It features two staves: a treble clef and a bass clef. The key signature is two sharps (F# and C#). Measures 44-45 show chords in the treble staff and a melodic line in the bass staff. Measures 46-47 have chords in the treble staff and a melodic line in the bass staff. Measures 48-50 show chords in the treble staff and a melodic line in the bass staff. Measure 49 includes a fermata over a note.

70

51

Musical score for system 70, measures 51-57. The system consists of three staves: two treble clefs and one bass clef. The key signature is two sharps (F# and C#). The melody in the first treble staff features eighth-note runs and a dotted quarter note with an accent mark. The second treble staff continues the melody with similar patterns and rests. The bass staff contains whole rests throughout the system.

51

Musical score for system 51, measures 51-57. The system consists of four staves: two treble clefs and two bass clefs. The key signature is two sharps. The first treble staff contains the vocal melody with lyrics: "es fürch-te ihn al - - -", "re - vere him, O all". The second treble staff is empty. The first bass staff contains whole rests. The second bass staff contains whole rests.

51

Musical score for system 51, measures 51-57. The system consists of two staves: a treble clef and a bass clef. The key signature is two sharps. The treble staff features a half-note chord in measure 51, followed by eighth-note runs. The bass staff features eighth-note runs. Both staves end with a fermata in measure 52.

58

58

58

58

- le, al - le
O all ye

es fürch-te ihn al -
re - vere him, O all

es
re -

58

58

[senza Violoncello e Contrabbasso]

65

65

Welt, al - - - le Welt, al - le Welt, al -
lands, all - - - ye lands, all ye lands, all -

- - - - - le Welt, al - le
- - - - - ye lands, all ye

fürch-te ihn al -
vere him, O all -

es fürch-te ihn al -
re - vere him, O all -

65

[Tutti]

Top system of musical notation, measures 72-73. Treble and bass staves with a key signature of two sharps (F# and C#). The music consists of eighth and sixteenth notes, with some rests.

Middle system of musical notation, measures 72-73. Treble and bass staves with a key signature of two sharps (F# and C#). The music consists of eighth and sixteenth notes, with some rests.

Lyrics for the middle system:

~ le Welt, al ~
ye lands, all ~

Welt, lands, es fürch-te ihn al ~
lands, re - vere him, O all ~

~ le, al ~
ye, all ~

~ le Welt, al ~ le, al ~ le,
ye lands, all ye, all ye,

~ le, al ~ le,
ye, all ye,

Bottom system of musical notation, measures 72-73. Treble and bass staves with a key signature of two sharps (F# and C#). The music consists of eighth and sixteenth notes, with some rests.

First system of musical notation, measures 74-79. It consists of three staves: Treble, Alto, and Bass. The key signature is two sharps (F# and C#). The time signature is 4/4. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests. Measure 74 starts with a treble staff entry. Measures 75-79 continue the melodic and harmonic development across the three staves.

Second system of musical notation, measures 79-84. It consists of four staves: Treble, Alto, Tenor, and Bass. The key signature is two sharps (F# and C#). The time signature is 4/4. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests. The lyrics are written below the staves.

~ le Welt, ye lands, es fürch-te ihn al ~
re - vere him, O all

~ le Welt, al ~
ye lands, all

al ~
all

al ~ le Welt, al ~
all ye, all ye lands, all

Third system of musical notation, measures 84-89. It consists of two staves: Treble and Bass. The key signature is two sharps (F# and C#). The time signature is 4/4. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests. Measure 84 starts with a treble staff entry. Measures 85-89 continue the melodic and harmonic development across the two staves.

86

86

[Soli]

- le Welt, al -
ye lands, all

- le Welt, al -
ye lands, all

- le Welt, al -
ye lands, all

- le Welt,
ye lands,

- le Welt,
ye lands,

86

le Welt, al
ye lands, all

[Tutti]

le Welt, es fürch-te ihn al
ye lands, re - vere him, O all

[Tutti]

es fürch-te ihn al
re - vere him, O all

[Tutti]

es fürch-te ihn al
re - vere him, O all

Musical score for three staves (treble, alto, and bass clefs) in G major. Measures 100-106. The music features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, with rests indicated by a '7' symbol.

Musical score with lyrics for three staves (treble, alto, and bass clefs) in G major. Measures 100-106. The lyrics are: - le Welt, ye lands, al - all - le, al - le, al - - le, - le Welt, ye lands, al - - le, al - le, al - all - le Welt, ye lands, al - all - le, al - le, al - all - le, al - all - le.

Musical score for two staves (treble and bass clefs) in G major. Measures 100-106. The music features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, with rests indicated by a '7' symbol.

al - le Welt, al - le Welt!
all ye lands, all ye lands.

al - le, al - le Welt, al - le Welt!
all ye, all ye lands, all ye lands.

- le Welt, al - le Welt, al - le Welt!
ye lands, all ye lands, all ye lands.

- le Welt, al - le Welt!
ye lands, all ye lands.

Das folgende Verzeichnis umfaßt alle wesentlichen Abweichungen der Ausgabe von den beiden Quellen. Eine Ausnahme machen die typographisch in der im Vorwort angegebenen Weise als Zusätze gekennzeichneten Ergänzungen des Herausgebers. Im Interesse der Übersichtlichkeit des Verzeichnisses und der Begrenzung seines Umfangs werden nicht im einzelnen nachgewiesen:

- Nachlässigkeiten der Akzidentiensetzung, soweit es sich um bloße Auslassungen handelt und über das tatsächlich Gemeinte kein Zweifel besteht;
- Notationsunregelmäßigkeiten und -unterschiede von rein orthographischer Bedeutung (z. B. fehlende Fermaten beim Schlußakkord eines Satzes);
- Schreibversehen, die sich aus einer gleichlautenden Stimme richtigstellen lassen (beispielsweise Fehler in einer der beiden Continuostimmen der Berliner Handschrift);
- fehlende Haltebögen, soweit diese nach einer der beiden Quellen oder einer von mehreren gleichlautenden Stimmen zu ergänzen sind;
- in den Vorlagen nicht ausnotierte Colla-parte-Führungen von Instrumental- und Singstimmen;
- unproblematische und für die Praxis belanglose Mängel und Divergenzen der Balkung und Textunterlegung in den Singstimmen;
- Änderungen der Textorthographie und geringfügige Abweichungen in der Lautung.

In den Singstimmen wurden Bögen, die, ohne ersichtliche artikulatorische Bedeutung und offenbar aus bloßer Schreibgewohnheit gesetzt, zusammengebalkte Noten verbinden, stillschweigend weggelassen.

Das Trillerzeichen ist einheitlich in der von König verwendeten Form + wiedergegeben. Die normalgroße Wiedergabe besagt hier lediglich, daß wenigstens eine der beiden Handschriften einen Triller fordert; auf einen ins einzelne gehenden Quellennachweis wird dabei verzichtet.

Bei Tonhöhenangaben, die sich auf die transponierte Continuo-stimme der Berliner Handschrift beziehen, bleibt die Transposition unberücksichtigt.

Abkürzungen:

- Quellen**
B = Handschrift Mus. ms. 21 728
1 Nr. 19 der Musikabteilung der
Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Berlin.
F = Handschrift Ms. Ff. Mus. 1371 der Stadt- und Universitäts-
bibliothek Frankfurt am Main, Partitur (ohne die Stimmen).

Stimmbezeichnungen

- V = Violino, Violini
Va = Viola
S = Soprano
A = Alto
T = Tenore
Bv = Basso (Basso vocale)
Bc = Basso continuo

1. Sonata

F: ohne Satzbezeichnung „Sonata“ – B: ohne Tempoangabe „Vivace“. – Die Sonata ist in B ein selbständiger Satz, der mit einem nach T. 23 angefügten weiteren Viervierteltakt folgendermaßen schließt:



Takt	Stimme	Anmerkung
8	Va	B: 7 statt 5. Note
	Bc	F: 1. Note ohne #
10	Va	B: 8. Note = e ¹
14	V II	B: statt 5.-6. Note eine Viertel-note fis ²
15	Va	F: 3. Note = d ¹
18	Va	B:
21	V II	B: 2.-4. Note = h ¹ -cis ² -d ²
21/22	Va	F:
23	Va	F: 2. Takthälfte =

2. Coro

Satzüberschrift in B: „Tutti“. – F: ohne Satzbezeichnung.

Takt	Stimme	Anmerkung
24	Bc	F und B:
30	V I, II, Va, Bc	F und B:
		(vgl. T. 24, 34, 36, 54)
33	S	B: 5. Note = h ¹
	A	F: 5. Note = a ¹
		F: 2. Note = a ¹
34	S, A, T, Bv	F (außer S) und B:
36	S	B: 4. Note = e ²
37	A	B: 5. Note = a ¹
38	S	B: 5. Note = d ²
39	A	B: 1. Note = e ¹
39-40	Bc	B:
42	Bc	B:
44	Bc	B und F:
45	Bv	F: 2. Note = cis
54	Bc	F:
59	S	F: 1. Note = cis ²
63-64	V I	F:
64	A	F: a ¹

68

Bc

B und F: g (ohne #)

70-72

Bc

F:

71-73

A

B: Pausen bis einschließlich
1. Viertel von T. 73

75

A

F:

T

F:

Bv

F:

80

Bc

B: d

3. Duetto

Das Duett ist in B ein vom Folgenden getrennter, selbständiger Satz und schließt hier bereits mit dem ersten Viertel von T. 33 (mit nachfolgenden Pausen und Doppelstrich).

Takt	Stimme	Anmerkung
9	T	B: 3. Note = a
10	A	B: letzte Note mit Trillerzeichen
12	A	F: 4. Viertel:
19	A	F: 4. Note = e ¹
22	A	B: 2. Note = cis ¹ F: 7. Note = fis ¹
	Bc	B: 1. Note = gis
27	T	F: 4. Note =
30	T	B: e ¹

4. Recitativo

F: ohne Überschrift. — In B aus dem unmittelbaren Zusammenhang mit dem vorangehenden Duett gelöster, selbständig beginnender Satz mit der Überschrift „Solo“ und der Beischrift „Accomp[agnato]“ beim System der 1. Violine. Der erste Takt (= T. 35 dieser Ausgabe) lautet hier:

V I, II

Va

Bv

Bc

Er - zäh - - - -

Takt	Stimme	Anmerkung
35-36	Bv	B: Figur durchwegs ohne Haltebogen
36/37	Bc	B und F: ohne Haltebogen
37	Bv	B: „Völkern“ statt „Heiden“
38	Bv	F: 2. Note = a
39	Va	B und F: 1. Note = e ¹
	Bv, Bc	B und F: 3.-4. Viertel ohne # ; Bv 5.-6. Note in B eine Oktave tiefer
41	Bv	B: wie in Kleinstich über dem Baßsystem angegeben, aber durchwegs e statt eis. F: wie im Hauptsystem angegeben; außer bei der 1. und der letzten Note des Taktes keine Akzidentien

42

Bv

B: letzte Note mit Trillerzeichen

43

Va

B: 3. Note = cis¹

43/44

V I

B und F: ohne Haltebogen

5. Solo

In B zu Beginn: „Allegro. Basso“. — F: ohne Satz- und Tempo-
bezeichnung.

Takt	Stimme	Anmerkung
52-54	Bc	B:
54	Va	B: 1. Note = e ¹
55-59	Va	B: T. 55 fehlt, T. 59 ist doppelt vorhanden (unvollständige Korrektur eines Spatierfehlers)
57	V II	B: 2. Note = d ²
59	Bc	B:
63	V I	B: 5. Note = d ²
64	V II	B: 5. Note = d ²
75	Bv	F: 1. Note = H B und F: 3. Note ohne # B und F: 2. Note ohne # B: G-E-D-E F: H-E-D-E
76	Bv	F: 1. Note = Fis
77	Bv	
82	Bv	B:
93	V I	B: 6. Note = e ²
93-94	V II	F:
		(unvollständige Korrektur eines Kopierversehens)
95	V II	B:
96	V II	B und F: 6. Note = gis ¹
	Va	F:
97	V I	F: 2. Note = d ² (aus cis ² korrigiert)
98	Bc	B und F:
98-99	Bv	F: Pausen
103-104	Bv	F:
105/106	Bv	B:
107, 109	Bc	- - - - - le - Göt-
110	V I	B: e statt E
	V II	B: 5. Note = a ²
111	V I	F: 3.-4. Note = h ¹ -a ¹
	V II	B: 6. Note = e ²
112	V I	F: 1.-2. Note = fis ¹ - dis ¹ B: 3.-4. Note = dis ¹ (mit Trillerzeichen) -e ¹ , aus e ¹ -dis ¹ korrigiert
	V II	B:
115	Bv	B: „Heiden“ statt „Völker“
117-119	Bc	B und F:
121	Bv	F:
130	Va	B: a ¹ -a ¹
131	V I	F: dis ²

132 Bv F: 4. Note =

132-136 Bv B:

136 V I F: 1.-5. Note = g¹

138 V I B: 7 statt 1. Note

143-146 Bc B:

148 V II B: 2. Note = d²

149 V I B: 1.-2. Note = d²-cis²

V II B:

6. Coro

Satzüberschrift in B: „Tutti“. Der Text ist in B in den ersten Takten unvollständig, und von T. 10 an nur noch im Baß unterlegt. Der Basso continuo setzt in B erst mit dem Vokalbaß zusammen in T. 10 ein. — F: ohne Satzbezeichnung. Von T. 38 Mitte an sind in F Tenor und Baß, letzterer mit Ausnahme von T. 49, ohne Text.

Takt	Stimme	Anmerkung
3	Bc	F:
6	A	B und F: 5. Note = gis ¹
8	A	F: 2.-3. Note = g ¹ -fis ¹
9	S	B:
11	T	F: 7. Note ohne Punkt
12	S	B:
	A	B: 5.-6. Note =
	Bv	B: Silbe „präch-“ von T. 11 weiter melismatisch bis zur 4. Note von T. 12
13	S	F: 5.-7. Note: fehlt
15	S	B: (ohne Text)
	Bv	B und F: 6. Note = g
	Bc	B: 2.-3. Note = statt
16	A	F: 3. Note = fis ¹
	T	F: - - lich und präch - tig für
19	S	(B: ohne Text) F: 6. Note = cis ²
	A	F: 1. Note = punktiertes Viertel h ¹
	Bc	F: 3. Note = d
20	Bv	F: 3. Note = A (aus cis korrigiert)
	Bc	B: 2.-3. Note = statt
20-26	T	F: im Anschluß an die 1. Note von T. 20 eine falsche und durchgestrichene, aber nicht berichtigte Eintragung; T. 26 ist leergelassen.
22	Bv	B: 1. Note = cis F: 3.-6. Note = cis ¹ -h-e-e (korrigiert aus cis-H-E-E)
	Bc	B: 2.-3. Note = statt

25	V II	B: 5.-6. Note = fis ¹ -e ¹
	A	F: 5.-6. Note = 2 Achtel g ¹ -g ¹
	T	B (zu F s. Anm. zu T. 20-26): 5. Note = d
28	A	F: 4. Note = e ¹ (V II ist hier nicht ausgeschrieben)
29	S	B: 2.-3. Note = fis ¹ -d ¹
	T	B: 4.-6. Note = e ¹ -e ¹ -e ¹
30	Va	B: 6. Note = a
31	A	B: 6. Note = fis ¹
	Bv	B: 7. Note = d
32	A	B: 4. Note = h ¹
33	Bc	B: wie Bv
34	A	F: 1.-2. Note =
35	T	B: 8.-9. Note = cis ¹ -cis ¹
37	A	F: 6. Note = d ¹ B: 8. Note = d ¹ (V II ist hier in F und B nicht ausgeschrieben)
39-40	Bc	B: wie Bv
40	Bv	F: 1.-2. Note =
42	T	B: statt der 2. Note 2 Achtel d ¹ -d ¹ (ohne Text)
45	S	F: 5. Note = a ¹ (V I ist hier nicht ausgeschrieben)
46	T	F: 5.-6. Note =
47-51	Bc	B: wie Bv
49	T	F: 4. Note =

7. Solo


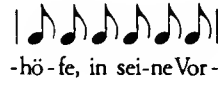
Satzüberschrift in B: „Aria pour Alto Solo“. — F: ohne Satzbezeichnung. — Die Violinstimme ist in B ohne Besetzungsangabe, in F steht: „Violini all’Unisoni“. Die Legatobögen im Violinpart stehen nur in F. — B notiert — auch im folgenden Satz — am Schluß eines Melodieabschnitts in der Singstimme verschiedentlich statt (T. 11, 13, 15, 18, 26). — Der Basso continuo ist in B von T. 16 bis zum Ende des folgenden Satzes (T. 69) nur einfach notiert, und zwar zunächst untransponiert, von der letzten Note von T. 23 an bis zum Ende von T. 33 transponiert, von da an wieder untransponiert.

Takt	Stimme	Anmerkung
2	V	F: 2. Note = d ² , 8. Note = a ²
3	V	F: 8. Note = a ¹ , 11. Note = a ¹
	Bc	B: 4. Note = d
4	V	F: 4. Note = g ¹
6	V	B: zu Beginn von T. 6, d. i. zugleich am Akkoladenbeginn, über dem Violinsystem die Angabe „piano“, die vielleicht zu T. 7/8 oder 9/10 des Violinparts, vielleicht aber auch zu dem darüberstehenden 1. Takt des Basso continuo gehört.
13	Bc	F: 4. Note = a
16	A	B: 5. Note = g ¹
17	A	F: 6. Note = d ¹ B: 7. Note = h
18	A	F: 1.-9. Note =
20	V	B: 5. Note = h ¹
21	A	F: 4. Note ohne, 6. Note mit Auflösungszeichen (b). (B: 4. und 6. Note ohne Akzidents).
23	A	F: 13. Note = d ²
24	Bc	B: nach der 2. Note statt der Pause eine punktierte Viertelnote dis
26	A	B: 8.-9. Note =






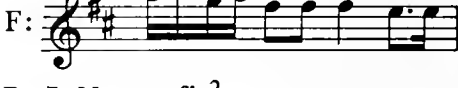

82	28	V	B: 7. Note = g ²
	29	V	B: 13. Note = h ¹
	31	V	F: 2. Note = d ¹
	33	V	F: 7. Note mit Fermate
		Bc	F: 3. Note mit Fermate

8. Duetto

F: ohne Überschrift. – In B setzt der Alt, offenbar aufgrund eines Spatierversehens, einen Takt zu früh (mit T. 35) ein. Die Verschiebung der Stimme ist bis einschließlich T. 67 beibehalten; in T. 68 ist der Fehler behelfsmäßig durch die Wiederholung eines Taktes im Alt (T. 67 = T. 68) behoben (T. 68 und 69 sind also von der Taktverschiebung nicht betroffen). Die Angaben des folgenden Verzeichnisses beziehen sich bei der Altstimme von B auf die sinngemäß richtige Taktziffer. – Wie in Nr. 7, so notiert B auch hier an Phrasenschlüssen in den Singstimmen verschiedentlich ♩ statt ♩. (T. 36 Sopran und Alt; T. 38, 42, 44, 54 Sopran; T. 57 und 62 Alt). – Zur Notation des Basso continuo in B s. die Anm. zu Nr. 7. – In F lautet der Text stets: „die Ehre seinem Namen“.

Takt	Stimme	Anmerkung
35	S	B: 4. Note = cis ²
37	A	B: 4. Note = cis ²
	Bc	F: 1. Note = fis
38	S	B: 6. Note = d ²
39	Bc	B: 9. Note = e
40	A	B: abweichende Version wie in kleinerem Stich wiedergegeben (1. Note = fis ¹ statt fis ²)
	Bc	B: 10.-12. Note = cis-H-A
43	Bc	B: 9. Note = e
44	S	B und F: 4. Note = e ²
45	A	B und F: 2. Note = fis
	Bc	B: 7.-9. Note eine Oktave tiefer
46	Bc	F: 12. Note = fis
47	A	B: abweichende Version wie in kleinerem Stich wiedergegeben
	Bc	F: 5. Note = h
51	A	F: 3. Note = a ¹
52	A	F: 2. Note = h ¹
55	S	B und F: 1.-2. Note = ♩ ♩
	Bc	B: 6. Note = d
55/56	A	B und F: ohne Haltebogen
56	A	B und F: 2. Note = g ¹ (ohne#) F: 9. Note = e ¹
57	Bc	F: 8.-12. Note = H-A-G-Fis-E
58	Bc	B: 6. Note = G
59	S	F:  - - - fe, brin-get Geschen-ke
	Bc	B: 2. Note = c ² (mit ♭) B: 4.-6. Note = H-G-E
60	S	F: 2. Takthälfte:  -hö-fe, in sei-ne Vor-
61	A	B: 6. Note = ♩
65-66	Bc	F: T. 65 und 66 sind ausgelassen, stattdessen sind T. 67 und 68 hier – und dann nochmals an der richtigen Stelle – eingetragen.
68	A	F: Pausen statt 11.-12. Note
	Bc	B: 3. Note = cis, 12. Note = fis

9. Coro
Satzüberschrift in B: „Tutti“. – F: ohne Satzbezeichnung. – In B ist der Text mit Ausnahme der Takte 23-25 (hier auch im Tenor), 54-65 (Sopran, Alt, Tenor) nur im Baß unterlegt; T. 35-43 sind ganz ohne Text. Der Basso continuo pausiert in B vom 2. Achtel von T. 39 an bis zum 1. Achtel von T. 42, und vom 3. Achtel von T. 54 an bis zum Baß-Einsatz in T. 69.

Takt	Stimme	Anmerkung
3	T	F: 1.-3. Note = fis ¹ -fis ¹ -fis ¹ (korrigiert aus e ¹)
4	V I	B: 4. Note = cis ²
	Bc	B: 4.-5. Note = ♩ statt ♩
5	A	B: 2.-4. Viertel:  (Akzidentiensetzung wie in der Handschrift). Die letzte Note (am Blattrand) fehlt. F:  (Akzidentiensetzung wie in der Handschrift)
9	V II, A	B und F: 4.-5. Note = cis ² -cis ²
	Bc	B: 4.-5. Note = ♩ statt ♩
11	Bc	B und F: 4.-5. Note = ♩ statt ♩
12	S	B: 2.-10. Note mit Ausnahme der 3. (eher g ²) und 7. Note (h ¹) wie in der Partitur zusätzlich in kleinerem Stich wiedergegeben
13	T	B: 2. Note = e ¹
	Va, T	B: 2. Note mit, 7. Note ohne ♭ F: 2. und 7. Note ohne ♭
	Bc	B: 4.-5. Note = ♩ statt ♩
14	A	F: 3. Note = d ¹ B: 7. Note mit Trillerzeichen
15	V II, A	B: wie in der Partitur wiedergegeben, mit folgenden Ausnahmen: 3. Note = fis ¹
	Va	2.-3. Note = ♩
	Bv	2.-3. Note = ♩
	F:	
	V I, II	
	Va	
	S	
	A	
	T	
	Bv	
	Bc	
16	V I	F: B: 7. Note = fis ²

16	S	F: 2. Note = e^2 , 4. Note = e^2	87	A	B: 5. Note = d^1
	Bv	F: 3.-4. Note =	90	V II	B: 2. Note = fis^1
	Bc	B: 1. Note = statt		A	B: (ohne Text)
22	Bc	F: (ohne Haltebogen T. 21/22)	91	T, Bv, Bc	B:
24	Bv	B:	92	A	B: 6. Note mit #
29-33	T	B: ohne Text; T. 31-33 gestrichen, aber nicht berichtigt.	93	S	B: 4.-5. Note = $d^2 - e^2$
			101	Bc	B: wie Bv
			108-109	S	B: (ohne Text; T. 108 ebenso auch in V I)
35	Bc	B:	110	A	F: 1. Note = h^1
37	A	F:	111-113		B (Text nur im Baß unterlegt):
	T	B:		V I, II Va	
53/54	V II	B:		S A	 [- - - - - le, al - le Welt.]
75	Va, T	B und F:		T Bv, Bc	 [al- - - - - le, al - le Welt.] [al - - leWelt, al - le Welt.]
80	Bv	F:			 - - - - - le, al - le Welt.
85	Bc	B: 1. Note = Fis			
86-87	T	B: T. 86 ist ausgelassen, die beiden folgenden Takte sind entsprechend vorverschoben, T. 88 erscheint dann nochmals an der richtigen Stelle.			

Zu diesem Werk ist folgendes Aufführungsmaterial erschienen:
Partitur (HE 39.124/01), Chorpertitur (HE 39.124/05), Violino 1 (HE 39.124/11), Violino 2 (HE 39.124/12), Viola
(HE 39.124/13), Violoncello/Contrabbasso (HE 39.124/14).

GEORG PHILIPP TELEMANN

CHOR MIT BASSO CONTINUO

Biblische Sprüche. Erste Folge. 16 Motetten für Chor oder Soli SA oder SS und Männerstimme ad libitum mit Basso continuo (2 Violinen, Viola, Violoncello ad libitum) (K. Hofmann) HE 39.101

Einzelausgaben daraus:

Und das Wort ward Fleisch	HE 39.002
Wachset in der Gnade	HE 39.003
Siehe, das ist Gottes Lamm	HE 39.004
Halt im Gedächtnis Jesum Christum	HE 39.005
Jesus Christus ist kommen	HE 39.006
Lobet den Herrn, alle Heiden	HE 39.007
Hosianna dem Sohne David	HE 39.008
Ja, selig sind, die Gottes Wort hören und bewahren	HE 39.009
Dies ist der Tag, den der Herr macht	HE 39.010
Ich habe Lust, abzuschneiden	HE 39.011
Der Herr ist mein Hirte	HE 39.012
Trachtet am ersten nach dem Reich Gottes	HE 39.013
Also hat Gott die Welt geliebt	HE 39.014
Meine Seele erhebt den Herrn	HE 39.015
Wie lieblich sind deine Wohnungen	HE 39.016
Amen. Lob und Ehre und Weisheit	HE 39.017

CHOR MIT SOLISTEN UND INSTRUMENTEN

Gott sei mir gnädig. Kantate für Soli SATB, Chor SATB, 2 Violinen, Viola und Basso continuo (T. Fedtke) HE 10.186

Lobet den Herrn, alle Heiden. Psalm 117 für Chor SS oder SA, Männerstimme ad libitum, 2 Violinen, Viola ad libitum, 3 Trompeten und Pauken ad libitum und Basso continuo (K. Hofmann) HE 39.103

Lukaspassion 1744 für Soli STB, Chor SATB, Querflöte, Oboe mit Oboe d'amore, Fagott, Violine solo, 2 Violinen, Viola und Basso continuo (F. Schroeder) HE 10.210

Machet die Tore weit. Kantate für Soli SATB, Chor SATB, 2 Oboen, 2 Violinen, Viola und Basso continuo (T. Fedtke/K. Hofmann) HE 39.105

O Jesu Christ, dein Kripplein ist. Kantate für Sopran solo, Chor SATB, 2 Violinen, Viola und Basso continuo (G. Braun) HE 10.282

Jauchzet, ihr Himmel. Kantate für Soli SA, Chor SA oder SAB, 2 Violinen und Basso continuo (K. Hofmann) HE 10.253

Siehe, das ist Gottes Lamm. Kantate für Soli SA, Chor SA oder SAB, 2 Violinen und Basso continuo (K. Hofmann) HE 10.193

SOLOGESANG

Erquicktes Herz, sei voller Freude. Kantate für Alt oder Baß, Violine und Basso continuo (F. Schroeder) HE 10.043

Lauter Wonne, lauter Freude. Kantate für Sopran oder Tenor, Altblockflöte und Basso continuo (G. Braun) HE 10.184

Sechs Arien aus dem „Harmonischen Gottesdienst“ für Sopran oder Tenor, Altblockflöte und Basso continuo (K. Hofmann) HE 10.308

Weiche, Lust und Fröhlichkeit. Kantate für Sopran, Violine, Viola, Oboe ad libitum und Basso continuo (F. Schroeder) HE 10.280

Jauchzet dem Herrn, alle Welt. Psalm 100 für Baß, Trompete, Violine, Viola und Basso continuo (K. Hofmann) HE 39.106

Ich hebe meine Augen auf. Psalm 121 für Tenor oder Sopran, Violine oder Oboe und Basso continuo (K. Hofmann) HE 39.111

INSTRUMENTALMUSIK

Sechs Duette für 2 Altblockflöten (K. Hofmann) HE 11.219

Sonate a-moll für Altblockflöte, Oboe und Basso continuo (G. Braun) HE 11.201

Sonate c-moll für Querflöte, Baßgambe (Viola, Violoncello) und Basso continuo (G. Braun) HE 16.008

Suite h-moll für Querflöte, Violine (Oboe), Baßgambe (Violoncello) und Basso continuo (G. Braun) HE 16.001

Chaconne f-moll für 2 Altblockflöten, 2 Violinen, Viola und Basso continuo (K. Hofmann) HE 39.800

Konzert G-Dur („Grillen-Symphonie“) für Querflöte (Piccolo-flöte), Oboe, Chalumeau (Klarinette), 2 Violinen, Viola, 2 Kontrabässe (Violoncelli) und Basso continuo (P. Thalheimer) HE 39.801

Drei Choralbearbeitungen für 2 Violinen, Viola und Basso continuo (K. Hofmann) HE 13.027

Hamburgische Trauermusik für 3 Trompeten, Pauken, 2 Oboen, 2 Violinen, Viola und Basso continuo (K. Hofmann) HE 13.045





